

Kleine Anfrage 7/3120

des Abgeordneten Mühlmann (AfD)

Trinkwasser-Notbrunnen für den Katastrophenfall im Weimarer Land

Ich frage die Landesregierung:

1. Wie oft ist in den vergangenen Jahren im Freistaat Thüringen die örtliche Trinkwasserversorgung ausgefallen (Wartungsarbeiten ausgenommen) und auf welchem Weg wurde während des Ausfalls die Trinkwassernotversorgung der Bevölkerung sichergestellt (Bitte um Gliederung in Jahresscheiben, Grund des Ausfalls, Dauer des Ausfalls und betroffene Ortschaften)?
2. In welchen Ortschaften im Landkreis Weimarer Land sind keine ausreichenden Anlagen zur Trinkwassernotversorgung im Sinne der Vorgaben des Bundesamts für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe vorhanden?
3. Welche Planungen verfolgt die Landesregierung, um Ortschaften ohne ausreichende Anlagen zur Trinkwassernotversorgung im Landkreis Weimarer Land entsprechend zu erschließen (Bitte um Gliederung nach Ortschaft, Stand der Planung und voraussichtlichem Abschluss der Planungsumsetzung)?
4. Auf welche Fördermaßnahmen auf Bundes- und Landesebene können Kommunen zum Bau von Anlagen der Trinkwassernotversorgung zurückgreifen?
5. Welche Maßnahmen empfiehlt die Landesregierung Kommunen und Einwohnern, über die Nutzung von Trinkwasser-Notbrunnen hinaus, im Fall des katastrophenbedingten Ausfalls der Trinkwasserversorgung?

Mühlmann